

Mirower Kultur- und Literaturtage 26. Juli 2021

Kartenverkauf: Schmitt's in Mirow; Rudolf-Breitscheid-Straße 10; Telefon 039833 170301 - Mail: kulturundliteraturtage@schmittsinmirow.de - Abendkasse

Astorenlesung mit Norbert Scheuer

Schlosspark Mirow
Beginn: 19:00 Uhr

ab 18:30 Uhr:
Snacks + Getränke

Eintritt: 10,- Euro



Januar 1944: Edigus Arimond, ein frühzeitig aus dem Schuldienst entlassener Latein- und Geschichtslehrer, schwebt wegen seiner Frauengeschichten, seiner Epilepsie, aber vor allem wegen seiner waghalsigen Versuche, Juden in präparierten Bienenstöcken ins besetzte Belgien zu retten, in höchster Gefahr. Gleichzeitig kreisen über der Eifel britische und amerikanische Bomber.

Arimonds Situation wird nahezu ausweglos, als er keine Medikamente mehr bekommt, er ein Verhältnis mit der Frau des Kreisleiters beginnt und schließlich bei der Gestapo denunziert wird.

Mit großer Intensität erzählt Norbert Scheuer in „Winterbienen“ einfühlsam, präzise und spannend von einer Welt, die geprägt ist von Zerstörung und dem Wunsch nach einer friedlichen Zukunft.

Shortlist Deutscher Buchpreis 2019
Wilhelm-Raabe-Literaturpreis 2019

Die dreizehn Illustrationen in „Winterbienen“ wurden von Erasmus Scheuer gezeichnet.

Pressestimmen

"Wie es einem Autor gelingen kann, in einer leisen Sprache das Grauen zu beschreiben, das ist großartig."

ZDF Kultur Christine Westermann

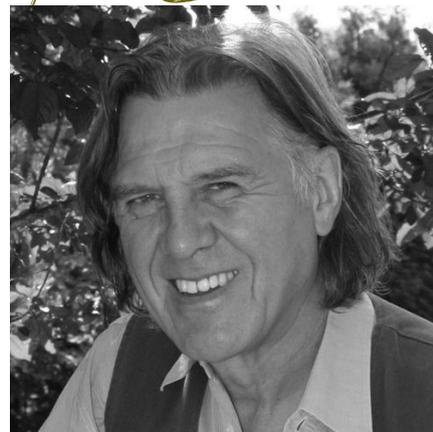
"Wir können nur staunen über Norbert Scheuers Kunst: Was für ein reifes, reiches, unaufdringlich überwältigendes Buch."

Die Zeit, Markus Clauer

Unsere Meinung

Fast beiläufig erzählt, dennoch ganz großes Kino - absolut lesenswert.

Norbert Scheuer



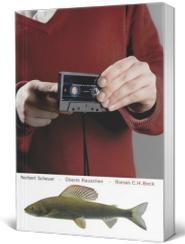
© Foto: Elvira Scheuer

geboren 1951, lebt als freier Schriftsteller in der Eifel. Er erhielt zahlreiche Literaturpreise und veröffentlichte zuletzt die Romane "Die Sprache der Vögel" 2015, der für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert war, und 2017 "Am Grund des Universums". Sein Roman "Überm Rauschen" stand 2009 auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises und war 2010 "Buch für die Stadt Köln".

Seine Bücher im Beck Verlag eine Auswahl

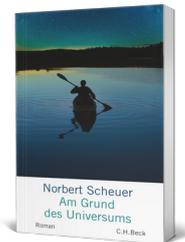
Überm Rauschen

Einst sind der Vater und die Brüder gemeinsam fischen gegangen, das Rauschen des Wehrs hinter der Gaststätte, in der sie gelebt haben, hat die Kindheit der Brüder mit Ahnungen und Phantasien belebt. Aber der Vater ist schon lange tot und der ältere Bruder wurde geholt.



Am Grund des Universums

Ein Stausee soll vergrößert und ein Ferienpark errichtet werden: Vor diesem Hintergrund wird ein fantastischer Reigen abenteuerlicher Geschichten erzählt, deren Kristallisationspunkt die Cafeteria eines Supermarktes in Kall, einem imaginären, aber doch realen Städtchen ist.



Die Sprache der Vögel

Paul Arimond kommt 2003 als Sanitäter der Bundeswehr nach Afghanistan, in ein Land, das schon sein Urgroßvater einst, auf der Suche nach der Universal-sprache der Vögel, wegen seiner reichen Tierwelt bereist hatte. Auch Paul liebt es, Vögel zu beobachten.



Flussabwärts

Leos Eltern hatten eine Gaststätte, die sich nicht rechnete, und müssen nun die Schulden abarbeiten. Leo hat die Schule geschmissen und arbeitet im Zementwerk. Er hat ein Verhältnis mit einer verheirateten Frau, liebt aber Lia, die immer andere Männer hat und von einem sogar ...

